

PRESSEMITTEILUNG

14. Dezember 2023

Beethovens 9. Sinfonie zum Jahreswechsel mit der Staatskapelle Berlin, dirigiert von Jaap van Zweden und mit Simone Schneider, Marina Prudenskaya, Klaus Florian Vogt, Christof Fischesser sowie dem Staatsopernchor

Jaap van Zweden gibt sein Debüt mit der **Staatskapelle Berlin** bei den **Konzerten zum Jahreswechsel**, die am **31. Dezember 2023 um 19 Uhr** und am **1. Januar 2024 um 16 Uhr** in der Staatsoper Unter den Linden stattfinden. Auf dem Programm steht Ludwig van Beethovens Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125. Als Solist:innen sind Simone Schneider (Sopran), Marina Prudenskaya (Alt), Klaus Florian Vogt (Tenor) und Christof Fischesser (Bass) zu erleben. Außerdem singt der Staatsopernchor einstudiert von Dani Juris.

Der Dirigent Jaap van Zweden, 1960 in Amsterdam geboren, wurde mit 19 Jahren zum jüngsten Konzertmeister des Amsterdamer Concertgebouworkest ernannt und hatte diese Position bis 1995 inne. Seine Dirigentenlaufbahn begann er 1996, bis 2011 war er Chefdirigent der niederländischen Orchester in Enschede, Den Haag, Hilversum und Antwerpen. Von 2008 bis 2018 wirkte als er Musikdirektor des Dallas Symphony Orchestra und ist seit 2012 Chefdirigent beim Hong Kong Philharmonic Orchestra. Seit September 2018 bekleidet Jaap van Zweden das Amt des Musikdirektors des New York Philharmonic Orchestra. Als Gastdirigent führten ihn Einladungen u. a. nach Europa zum Orchestre de Paris, zum London Symphony Orchestra, zum Gewandhausorchester Leipzig, zu den Wiener Philharmonikern, den Berliner Philharmonikern sowie in die USA zum Chicago Symphony Orchestra, Cleveland Orchestra und dem Los Angeles Philharmonic Orchestra. Neben seiner Arbeit in New York und Hong Kong tritt Jaap van Zweden 2024 die Stelle des Musikdirektors beim Seoul Philharmonic Orchestra an.

Eine **Pressekarte** für eines der Konzerte reservieren wir Ihnen gerne nach Verfügbarkeit über pressoffice@staatsoper-berlin.de

Das neue Jahr beginnt an der Staatsoper Unter den Linden u. a. mit der letzten Vorstellung von Richard Strauss' DER ROSENKAVALIER in dieser Spielzeit unter der Leitung von Joana Mallwitz (2. Januar), der Wiederaufnahme von Georges Bizets LES PÊCHEURS DE PERLES in der Inszenierung von Wim Wenders (ab 4. Januar), Klassikern wie Mozarts DIE ZAUBERFLÖTE (ab 5. Januar) und Verdis LA TRAVIATA (ab 10. Januar) sowie Leoš Janáčeks JENŮFA (ab 13. Januar).

Wie nehmen wir Musik wahr und welche Assoziationen weckt sie in uns? Am 6. Januar feiert THE TIMELESS MOMENT, eine Konzert-Installation der Regisseurin Silvia Costa und des Pianisten und Komponisten Alain Franco, im Rahmen von LINDEN21 im Alten Orchesterprobensaal ihre Uraufführung. Klangereignisse, inspiriert von den Werken Claude Debussys und Tristan Murails, gestalten einen Raum, den das Publikum mit allen Sinnen erfahren kann.

Das erste Abonnementkonzert der Staatskapelle Berlin in 2024 findet am 15. und 16. Januar statt. Unter der musikalischen Leitung von Elim Chan erklingen Unsuk Chins »Subito con Forza«, Sergej Rachmaninows Sinfonie Nr. 2 sowie das dritte Klavierkonzert von Beethoven mit Igor Levit als Solist.

Die Staatsoper dankt den Freunden und Förderern der Staatsoper Unter den Linden und ihren Hauptpartnern BMW und Hilti Foundation herzlich für ihre Unterstützung.